

BAYLAT-Sommerschule DaF von 22. bis 25. September 2012

Abstract

Perspektivenwechsel als Tür zu anderen Welten. Zum Potential projektorientierter Arbeit mit Literatur für kulturelles Lernen in Deutsch als Fremdsprache

Dr. Carmen Schier, Hochschule Coburg

Die Vermittlungsperspektive in Deutsch als Fremdsprache folgt weltweit nach wie vor eher traditionellen Wegen. Neuere Erkenntnisse in den Literatur- und Kulturwissenschaften der letzten Jahre spiegeln sich bisher nur bedingt in den aktuellen didaktischen Konzepten und Ansätzen für die Vermittlung von Literatur und Kultur in Lehr- und Lernkontexten wider. Ausgehend von einem veränderten Text- und Literaturbegriff soll der Frage nachgegangen werden, welches Potential die Arbeit mit literarischen Texten im modernen Fremdsprachenunterricht generell bietet. In diesem Kontext spielt eine Rolle, wie es methodisch gelingt, Lerner auf verschiedenen Niveaustufen für Literatur in DaF zu begeistern, sie durch die Auseinandersetzung mit Literatur stärker in den Unterrichtsprozess zu involvieren und gleichzeitig eine reflektierende Distanzsetzung zum Gelesenen und Besprochenen zu erreichen. Neben der Wissensvermittlung und der Förderung sprachpragmatischer Lernziele geht es dabei auch um einen kreativen Umgang mit Texten im Sinne einer „Erfahrbarmachung“ der Perspektivenvielfalt und des Perspektivenwechsels in imaginativen und realen Welten. Die Prozessorientierung und die Ganzheitlichkeit des Auseinandersetzungsprozesses werden praxisorientiert an Beispielen projektorientierter Arbeit mit literarischen Texten gezeigt. Das ‚Fremde‘ wird dabei nicht auf die Begegnung unterschiedlicher Kulturen reduziert, sondern die Grundlage für die Annäherung an literarische Texte bildet generell die Ambivalenz und Uneindeutigkeit von Zugehörigkeiten. Konkrete Beispiele aus der deutschsprachigen Literatur sollen dem Lehrer Lust und Mut machen, Texte und Tutores anders zu entdecken und für neue Methoden der Textarbeit offen zu sein.